



Themen in dieser Ausgabe

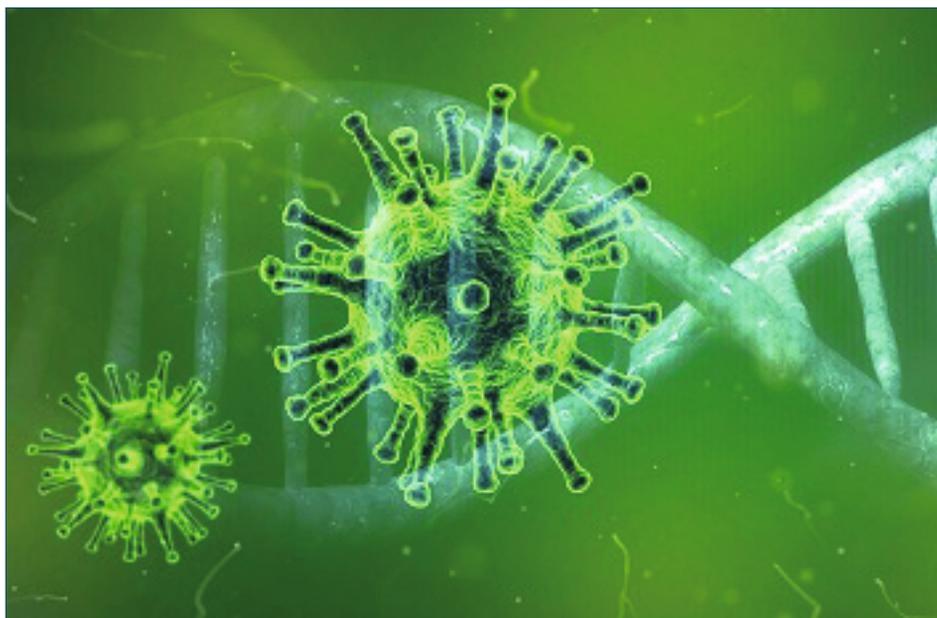
Seite

- 1 Corona-Virus: Maßnahmen der Stadt Annaberg-Buchholz, Hinweise, Links zu wichtigen Informationen
- 2 Straßenreinigung hat begonnen
Bau der Buchholzer Straße
Sitzungen Stadtrat/Ausschüsse
Förderung KÄT-Schauspiel
- 3 Stadtfeuerwehr:
Bilanz 2019 - Ausblick 2020
- 4 Stadtratstagung 27. Februar:
Berufung Seniorenbeirat
Berufung der Funktionsträger für Ortsfeuerwehr Geyersdorf
Erweiterung Gewerbegebiet an der B 101
Digitalpaket OS Pestalozzi
- 5 Bericht Verwaltungsausschuss
Bericht Technischer Ausschuss
Bericht Ausschuss Soziales/Kultur
- 6 Beschlüsse Stadtrat 27.2.2020
Ausschreibung Weihnachtsmarkt
- 7 Erweiterung Gewerbegebiet
- 8 Ortschaftsratsitzungen in Cunersdorf, Frohnau und in Geyersdorf

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

- 06.4.1630** Caspar Krautstengel in Buchholz gestorben, Magister, ab 1599 Konrektor, ab 1608 Rektor der Annaberger Lateinschule, ab 1616 Pastor in Buchholz, Poet, Philologe, Disputator
- 08.4.1895** Traugott Friedrich Hesse gestorben, Stadtverordneter in Buchholz Buchbindermeister, Gründer des Männergesangsvereins „Lantane“
- 13.3.1915** Gründung eines Ziegenzuchtvereins in Geyersdorf
- 21.4.1950** Emil Richard Wagner gestorben, Lehrer in Buchholz, Kantor, KMD
- 25.4.1995** Grundsteinlegung zur Silberlandhalle, Richtfest am 15.8.1995, Einweihung am 1.6.1996
- 28.4.1930** Clemens Major in Sonneberg gestorben, (geboren am 31.12.1847 in Annaberg), Lehrer und Kartograf



Corona-Virus: Aktuelle Maßnahmen und Hinweise

Um das **Risiko einer Ansteckung** durch das Coronavirus SARS-CoV-2 zu **vermindern**, bleiben **städtische Kultureinrichtungen, Museen, Sportanlagen und Spielplätze**, die **Tourist-Information** sowie die **Stadtbibliothek und das Annaberger Rathaus bis auf Widerruf geschlossen**. Bürger werden gebeten, Anliegen bzw. Anträge nach Möglichkeit telefonisch oder per Mail zu erledigen. Für dringende Fälle, die z. B. einer persönlichen Unterschrift bedürfen, z. B. Ausweise, Pässe, Standesamtsdokumente ist **unter Tel. (03733) 425-174 ein Bürgertelefon**, u.a. zur Terminvereinbarung geschaltet. Kontaktdaten der Fachbereiche und Sachgebiete der Stadt sind der Homepage www.annaberg-buchholz.de zu entnehmen.

Die **Oberschule J. H. Pestalozzi** sowie die **Oberschule im Bildungszentrum Adam Ries** bleiben vorerst **bis einschließlich 17. April 2020 geschlossen**. In den Grundschulen, Kindertagesstätten und Horten wird eine **Notbetreuung für Kinder gewährleistet, deren Eltern in der kritischen Infrastruktur arbeiten** und aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Gründe an einer Betreuung des Kindes gehindert sind. Eine entsprechende **Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen**, eine Übersicht der Bereiche der kritischen Infrastruktur sowie das für die Notbetreuung auszufüllende Formblatt stehen unter der angegebenen pdf-Datei

zum Herunterladen zur Verfügung: www.sms.sachsen.de/download/SMS-Allgemeinverfuegung-Corona-Kita-und-Schulen.pdf

Für Anliegen, die Entwicklungen und Verfahrensweisen zu **städtischen Einrichtungen** und Dienstleistungen betreffen, hat die Stadt **unter 03733 425-174 ein Bürgertelefon** eingerichtet. Es ist montags und bei freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr erreichbar. Aus Gründen der Gesundheitsfürsorge hat die Stadt außerdem **Veranstaltungen abgesagt bzw. verschoben**. **Aktuelle Infos unter www.annaberg-buchholz.de/corona** Der **Freistaat Sachsen** hat mit einer Allgemeinverfügung am 17.3.2020 weitere **Schließungen bzw. die Öffnung bestimmter Einrichtungen und Geschäfte** verfügt. Nähere Informationen siehe Link unten. Um **dringende Verdachtsfälle** auf eine Infektion schnell identifizieren zu können, hat das Gesundheitsamt des Erzgebirgskreises eine Hotline geschaltet. Unter Tel. (03733) 8313008 stehen die Mitarbeiter des Amtes für Fragen zur Verfügung.

Aktuelle Infos des Freistaates Sachsen: www.staatsregierung.sachsen.de/coronavirus-in-sachsen.html
Aktuelle Infos des Robert-Koch-Institutes: www.rki.de
Aktuelle Infos des Erzgebirgskreises: www.erzgebirgskreis.de/coronavirus

Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425-202, 425-140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:

Mo., Di., Do. 9.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 15.00 Uhr
Fr., 1. u. 3. Sa. im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

übrige Fachbereiche und Sachgebiete:

Di. 9.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Do. 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:

Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-
und Sehmatal“, Talstraße 55
09488 Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)
Tel. 6770-0, Fax 677-015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH
Wohngebiet Adam Ries 23
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15,
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle Chemnitz:

Tel. 0371 488 8200

Notruf Tel. 112

Krankentransport Tel. 0371 19222

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Tel.-Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: Erzdruck - Vielfalt in Medien
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Bhz.
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400
E-mail: info@medien-druckhaus.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:

Stadt Annaberg-Buchholz
Pressestelle, Matthias Förster
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz,
Tel. 03733 / 425 118, Fax 03733 / 425 140
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/608574 Fax: 03722/5992482
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,
Tel. 03733/51546, 03733/64159

Internet: www.annaberg-buchholz.de

Fotos: M. Förster, pixabay (Corona), Kai Walther
(Frohnau), Grafik: S. Reichel, Cunersdorf

Frühjahrsreinigung - Termine und Straßenlisten

Am 23. März begann die Frühjahrsreinigung im Stadtgebiet. Die Straßen werden dabei durch Kehrmaschinen des städtischen Betriebshofs im Zweischichtbetrieb von 6.00 bis ca. 20.00 Uhr gesäubert. Außerdem begann die Reinigung der Gullys. In manchen Straßenzügen werden parallel dazu bzw. danach Schlaglöcher verschlossen. In diesem Zusammenhang aufgestellte Halteverbote sind deshalb auch nach der Durchfahrt der Kehrmaschinen grundsätzlich zu beachten. Straßen, die nicht am geplanten Tag gereinigt werden konnten, werden an den folgenden Tagen nachgeholt. Kehrmaschinen sind nach einem festgelegten Terminplan im Stadtgebiet unterwegs. Anlieger werden gebeten, Winterschmutz vor dem jeweiligen Hauptreinigungstag von

den Fußwegen auf die Straße zu kehren. Dabei sollen keine Häufen gebildet werden, damit der Schmutz gut durch die Kehrmaschinen aufgenommen werden kann. Winterschmutz aus privaten Grundstücken ist durch die jeweiligen Eigentümer zu beseitigen. Ein Verbringen auf öffentliche Flächen ist nicht erlaubt!

Aktualisierte Termin- und Straßenlisten, die alphabetisch bzw. chronologisch geordnet sind, können im Internet unter der Adresse: www.annaberg-buchholz.de/fruehjahrsputz nachgelesen werden.

Hinweis: Durch personelle Engpässe in Zusammenhang mit dem Corona-Virus kann es im Ernstfall ggf. zu Terminverschiebungen kommen. Bürger werden dafür um Verständnis gebeten. Rückfragen unter Tel. 425-175

Aufwertung der Fußgängerzone Buchholzer Straße

Ab 30. März 2020 soll der grundhafte Ausbau der Fußgängerzone Buchholzer Straße weitergeführt werden. Vorgesehen sind zunächst Baumaßnahmen zwischen der Kupferstraße und der Siebenhäusergasse. Im Blickfeld stehen dabei der Unter- und Oberbau der Straße, Versorgungsleitungen sowie eine deutlich attraktivere Gestaltung der Fußgängerzone.

Ziel der Stadt ist es, die Aufenthaltsqualität und Anziehungskraft der innerstädtischen Einkaufsstraße durch Grüngestaltung, Stadtmöblierung sowie Spielgeräte zu erhöhen. Außerdem geht es um Barrierefreiheit sowie Kunden-, Kinder- und Familienfreundlichkeit. Künftig sollen Natursteinplatten, Ruhezonen, Grünbereiche sowie Spielgelegenheiten für ein wesentlich angenehmeres

Flair sorgen, zum Verweilen und Flanieren einladen. Insgesamt sind fünf optisch herausgehobene Aufenthaltszonen vorgesehen. Alle Gebäude, Geschäfte, Ärzte und Gewerbebetriebe sollen möglichst immer erreichbar sein. Aktuelle Infos zum Bau gibt es auf der städtischen Internetseite:

www.annaberg-buchholz.de/buchholzer



IGLU-Standort gesucht

Die Stadt ist derzeit auf der Suche nach einem IGLU-Standort in der Pöhlbergsiedlung. Allerdings wurden alternative Standorte, die die Stadt vorschlug, von der Kühl-Gruppe, die die Iglus leert, immer wieder abgelehnt. Die Standorte seien unzumutbar, weil dazu Entsorgungsfahrzeuge rückwärts fahren müssten, was verboten sei. Derartige Fahrzeuge seien nur mit einem Fahrer besetzt. Damit stünden, anders als bei normalen Müllfahrzeugen, keine Einweiser für das Rückwärtsfahren zur Verfügung. Die Stadt ist zwar weiter bemüht, einen Alternativstandort im Bereich zu finden. Allerdings dürfte das aufgrund der o. g. Voraussetzungen und der Verkehrsbedingungen vor Ort schwierig werden. Wir bitten die Bürger um Verständnis.

Stadtrat und Ausschüsse

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

um die Infektionsgefahr und die Ausbreitung des Corona-Virus zu vermindern, sind die Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse und der Ortschaftsräte im April abgesagt worden. Notwendige Beschlüsse werden im Umlaufverfahren gefasst.

Wir bitten um Verständnis für die notwendigen Vorbeugungsmaßnahmen. Sitzungen finden im Normalfall in der Regel im Ratssaal des Annaberger Rathauses, Markt 1 statt.

Änderungen bleiben vorbehalten.

www.annaberg-buchholz.de
Rubrik Ratsinformationen

Stadtfirewehr Annaberg-Buchholz: Bilanz für 2019 - Ausblick ins Jahr 2020

Das Einsatzspektrum der Feuerwehren ist breit gefächert: Dazu gehören u. a. Hilfe bei Gefahren und Bränden, die Rettung von Unfallopfern, die Beseitigung von Umweltschäden oder Sicherheitswachen im Theater und bei Veranstaltungen. Während der Jahreshauptversammlungen bilanzierten

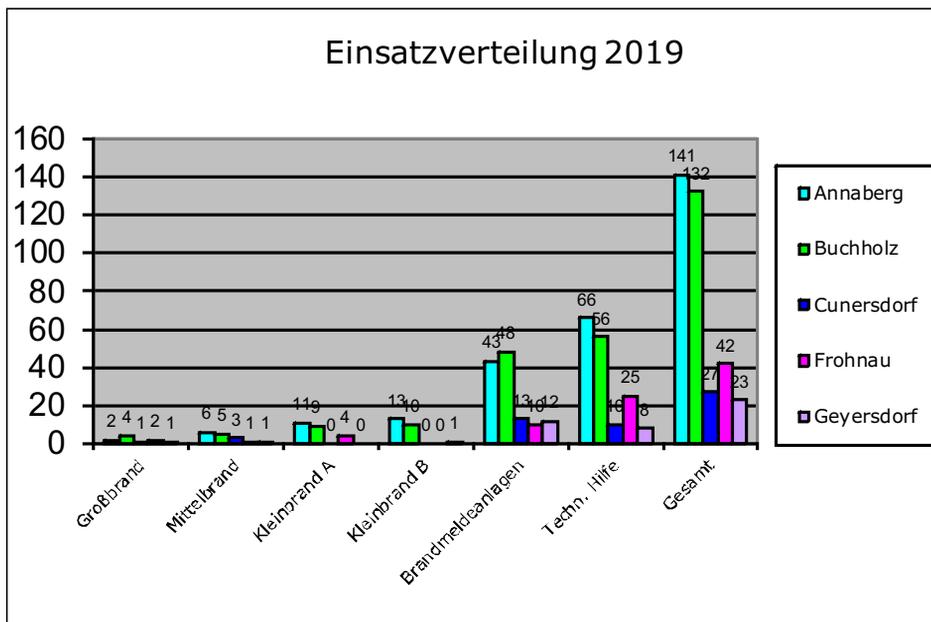
Fahrzeugen am 19.11. am Winterstein-Theater sowie der Wohnhausbrand am 6.12. an der Hutmachergasse genannt.

Die Mitglieder des Bergbau- und Höhenrettungszuges waren mit ihrer Spezialtechnik zum Beispiel am 2.3. und am 24.11. an Felswänden in Wolkenstein sowie bei

offen. Wer gern mitarbeiten will, kann sich an die unten abgedruckte Adresse bei der Stadt Annaberg-Buchholz wenden.

Außer den Einsätzen nehmen Aus- und Fortbildung großen Raum ein. Neben Technik und Theorie ist dabei die Simulation bestimmter Abläufe und Szenarien wichtig. Dass sich dieses Training auszahlt, zeigen die genannten und zahlreiche weitere Einsätze, zu denen schnelle Hilfe geleistet werden konnte.

Für all diese Arbeit gebührt den Kameraden der Feuerwehr, aber auch den Familien und Firmen, die hinter diesem engagiertem Wirken stehen, ein ganz herzliches Dankeschön! Allen Kameradinnen und Kameraden wünschen wir auch in der Zukunft Schaffenskraft, Erfolg bei den Einsätzen und gute Gesundheit.



die Kameraden der einzelnen Ortsfeuerwehren das Jahr 2019. Gleichzeitig blickte man ins neue Jahr 2020.

Mit insgesamt 365 Einsätzen gab es 2019 gegenüber 338 Einsätzen im Jahr 2018 einen deutlichen Anstieg. Zehn davon waren bei Großbränden, 16 bei Mittelbränden, 48 bei Kleinbränden sowie 165 für technische Hilfeleistung notwendig. 126 Mal wurden Einsätze durch Brandmeldeanlagen ausgelöst.

Das zeigt: Die Einsätze verlagern sich immer mehr von der Brandbekämpfung zur technischen Hilfeleistung. Dazu gehören z. B. die Beseitigung umgestürzter Bäume, vor allem nach Sturmereignissen und bei Schneebruch, Türnotöffnungen oder Tragehilfen für Rettungsdienste. Mehrfach waren auch Einsätze mit der Drehleiter oder Nachbarschaftshilfe für andere Wehren notwendig.

In der Brandbekämpfung seien beispielhaft der Brand von Autosportern am 29.4. an der ESSO-Tankstelle, der Brand von drei

Bergunfällen am 24.3. in Antonsthal und am 16.7. in einem Altbergbaubereich an der Magazingasse im Einsatz.

Höhepunkte im Vorjahr waren u.a. das 125. Gründungsjubiläum der Ortsfeuerwehr Cunersdorf, u.a. mit einem Familientag des Kreisfeuerwehrverbandes Erzgebirge e. V. und einem Blaulichtgottesdienst mit Samuel Rösch, außerdem das 150. Jubiläum der Ortsfeuerwehr Frohnau mit dem Stadtfirewehrtag und der Tag der Alters- und Ehrenabteilung. Zu beiden Festen begeisterten Technikschaufen, Schauübungen, Musik sowie Angebote für Kinder die Gäste (Fotos).

Stets werden solche Jubiläen auch genutzt, um für Nachwuchs in den Feuerwehren zu werben. Die Jugendfeuerwehren Annaberg, Buchholz und Cunersdorf sind in diesem Bereich seit Jahren aktiv. Viele Kinder und Jugendliche konnten sie bereits für die wichtige Tätigkeit in den Feuerwehren begeistern. Aber für erwachsene Quereinsteiger stehen die Türen der Feuerwehren stets

Zahlen per 31.12.2019

Ortsfeuerwehr Annaberg

| | |
|--------------------------|----|
| Mitglieder insgesamt | 68 |
| davon im aktiven Einsatz | 36 |

Ortsfeuerwehr Buchholz

| | |
|--------------------------|----|
| Mitglieder insgesamt | 58 |
| davon im aktiven Einsatz | 52 |

Ortsfeuerwehr Cunersdorf

| | |
|--------------------------|----|
| Mitglieder insgesamt | 34 |
| davon im aktiven Einsatz | 28 |

Ortsfeuerwehr Frohnau

| | |
|--------------------------|----|
| Mitglieder insgesamt | 31 |
| davon im aktiven Einsatz | 20 |

Ortsfeuerwehr Geversdorf

| | |
|--------------------------|----|
| Mitglieder insgesamt | 35 |
| davon im aktiven Einsatz | 19 |

Jugendfeuerwehr insgesamt

| | |
|----------------------------|----|
| Jugendfeuerwehr Annaberg | 19 |
| Jugendfeuerwehr Buchholz | 37 |
| Jugendfeuerwehr Cunersdorf | 14 |

Bergbau- und Höhenrettungszug

| | |
|---------------------------|----|
| Musikzug bzw. Fanfarenzug | 21 |
| | 22 |

Einsatzverteilung 2019

| | |
|--------------------------|-----|
| Einsätze gesamt | 365 |
| Großbrände | 10 |
| Mittelbrände | 16 |
| Kleinbrände | 48 |
| Brandmeldeanlagen | 126 |
| technische Hilfeleistung | 165 |

Kontakt:

Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1,
Sachgebiet Brandschutz, Jens Schlegel,
Sachgebiet Feuerwehr, Tel. (03733) 425131
E-Mail: feuerwehr@annaberg-buchholz.de



Stadtrat 27.2.2020: Seniorenbeirat, Ortsfeuerwehr Geyersdorf, Gewerbegebiet

Schwerpunkte der Sitzung des Stadtrates am 27. Februar 2020 waren die Verabschiedung des alten und die Wahl des neuen Seniorenbeirates, die Berufung von Funktionsträgern für die Ortsfeuerwehr Geyersdorf, die Neufassung der Bekanntmachungssatzung, außerplanmäßige Aufwendungen für die Umsetzung des Digitalpaketes in der Oberschule J. H. Pestalozzi sowie den Beitritt der Stadt zum Fachverband der Kommunalkassenverwalter. Ein wichtiges Thema war außerdem die Erweiterung des Gewerbegebiets an der B 101. Darüber hinaus ging es um überplanmäßige Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage. Die Sitzung leitete Bürgermeister Thomas Proksch.

Alter und neuer Seniorenbeirat

Am Beginn der Stadtratssitzung verabschiedete Thomas Proksch die Mitglieder des bisherigen Seniorenbeirates. Unter anderem sagte er: „Über Jahre hinweg haben sie die Arbeit des Stadtrates begleitet und wichtige Hinweise aus der Sicht von Senioren gegeben. Für diese ehrenamtliche Wirken danke ich Ihnen ganz herzlich“. Gleich im Anschluss daran berief er die neuen Mitglieder des Seniorenbeirates offiziell in ihr Amt (Foto unten). Dem neuen Gremium gehören an: Eveline Schicker



(Vorsitzende), Matthias Enderlein (stellvertretender Vorsitzender), Gert Töpfer (Schriftführer), weiterhin Elke Schmiedgen, Renate Dubslaff, Angelika Müller, Brigitte Kannegießer und Monika Meier. Außerdem hat sich Heike Padniewski aus Frohnau bereit erklärt, im Seniorenbeirat mitzuwirken. Am 9. März fand die konstituierende Sitzung der Seniorenvertretung statt. Dabei wurden die oben genannten Bürger in ihre Funktionen gewählt.

Ortsfeuerwehr Geyersdorf

Daneben wurden die Leiter der Ortsfeuerwehr Geyersdorf offiziell in ihr Amt berufen. Ortswehrleiter ist Dominik Loeber, als sein Stellvertreter fungiert Thomas Zehnder. (Foto unten) Um wieder in den Wahlrhythmus der übrigen Ortsfeuerwehren zu kommen, beträgt die Amtszeit nur ein Jahr.

Verkauf Buchenstraße 25

Weiterhin beschloss der Stadtrat, die Immobilie Buchenstraße 25 in Buchholz an Frau Galya Kichukova aus Hannover zu verkaufen. Die Stadt behält sich ein Wiederkaufsrecht vor, falls zwei Jahre nach Eigentumsübergang die Sanierung des Gebäudes nicht abgeschlossen ist.



Bekanntmachungssatzung

Nicht beschlossen wurde die Neufassung der Bekanntmachungssatzung, nach der amtliche Bekanntmachungen elektronisch erfolgen sollen, der Stadtanzeiger aber als Informationsblatt erhalten bleibt. Dazu will sich der Stadtrat nochmals positionieren.

Erweiterung Gewerbegebiet

Ohne Gegenstimme fassten die Stadträte den Beschluss, für die geplante Erweiterung des Gewerbegebiets an der B 101 einen Bebauungsplan aufzustellen und die Öffentlichkeit frühzeitig zu beteiligen. Ziel ist es dabei, Flächen für Gewerbe- und Industriebetriebe zur Verfügung zu stellen und den neu geschaffenen Industriestandort an der B 101 weiter zu entwickeln. Durch die Erweiterung werden etwa 13 ha für Betriebe geschaffen, der Rest sind ökologische Ausgleichsflächen. Die Stadt wurde beauftragt, alternativ auch nach anderen Ausgleichsflächen zu suchen, zumal die Flächen im Umfeld des Gewerbegebiets dafür zu schade seien. (Bekanntmachung: siehe Seite 9)

Digitalpaket für Schulen

Ferner beschlossen die Stadträte, außerplanmäßige Gelder für die Umsetzung des Digitalpakts in der Buchholzer Oberschule J. H. Pestalozzi zur Verfügung zu stellen.

Höhere Gewerbesteuerumlage

Außerdem bestätigte der Stadtrat eine höhere Gewerbesteuerumlage von rund 125 T€. Sie kommt durch höhere Gewerbesteuer-einnahmen der Stadt zustande.

Märkte im Jahr 2020 - Grüne Märkte, Spezialmärkte, Weihnachtsmärkte

Auch im Jahr 2020 gibt es in unserer Stadt wieder ein buntes Marktreiben. Den Auftakt gab am 3. März der erste „grüne“ Wochenmarkt auf dem Annaberger Markt. Bis zum 6. November können die Bürger dienstags und freitags Gemüse, Obst und andere Naturprodukte erwerben. Am jeweils ersten Dienstag des Monats bietet der Stadtmarkt ein erweitertes Sortiment. Am 5. März fand der erste Wochenmarkt in Buchholz statt. Er lädt bis zum 5. November jeweils donnerstags an die Karlsbader Straße ein. An der Bushaltestelle Buchholz Katharinenkirche offerieren die Händler ihre Angebote. Darüber hinaus werden wieder Spezialmärkte, wie Frühlings-, Sommer- und Bauernmarkt im Herzen der Annaberger Altstadt veranstaltet. Vom 11.

bis zum 14. Mai findet der Frühlingsmarkt, vom 13. bis 16. Juli der Sommermarkt statt. Ein Höhepunkt ist der Annaberger Bauernmarkt vom 2. bis 4. Oktober mit Naturprodukten, bäuerlichen Bräuchen und stimmungsvoller Musik. Der Annaberger Weihnachtsmarkt lädt in diesem Jahr vom 27. November bis zum 23. Dezember ins Herz der Annaberger Altstadt ein. Auch den beliebten Buchholzer Weihnachtsmarkt soll es am 28. November wieder geben.

Terminübersicht:

Annaberger Wochenmarkt

3.3. bis 6.11.2020,

Di. und Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

Der Stadtmarkt mit erweitertem Angebot fällt wegen Corona bis auf Widerruf aus.

Buchholzer Wochenmarkt

5.3. bis 5.11.2020, jeweils donnerstags
8.00 - 14.00 Uhr

Märkte unter Vorbehalt - Corona-Situation:

Frühlingsmarkt, Annaberger Markt

11. bis 14.5.2020, 9.00 - 17.00 Uhr

Sommermarkt, Annaberger Markt

13. bis 16.7.2020, 9.00 - 17.00 Uhr

Annaberger Bauernmarkt

2.10. bis 4.10.2020, 10.00 - 18.00 Uhr

Annaberger Weihnachtsmarkt

27.11. bis 23.12.2020, Mo. - Do. 10.00 - 19.00 Uhr, Fr. - So. 10.00 - 20.00 Uhr

Buchholzer Weihnachtsmarkt

mit Anschließen der Ortspyramide

28.11.2020, 15.00 - 21.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten.

Rückfragen unter Tel. (03733) 425 282

Förderung innerstädtischer Wirtschaft, Spenden, Zuschüsse für Kinderbetreuung

Am 3. März trat der Verwaltungsausschuss zu seiner planmäßigen Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung standen u.a. die Annahme von Spenden und Schenkungen, überplanmäßige Aufwendungen im Budget der Kindertagesstätten für die Betreuung von Annaberg-Buchholzer Kindern in anderen Gemeinden sowie die Förderung von Klein- und Kleinstunternehmen für Aktivitäten im innerstädtischen Bereich.

- Im Blick darauf wurde beschlossen, der Inhaberin der Pizzeria Milano einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € auszureichen. Sie plant, im Gebäude Buchholzer Straße 19 ihre gastronomische Einrichtung neu zu gestalten und eine Freiterrasse einzurichten.
- Ebenso billigten die Stadträte, einen Betrag in Höhe von max. 10.570,06 € an die

Schuwe Handelsgesellschaft mbH zu überweisen. Das Unternehmen plant, im Gebäude Wolkensteiner Straße 41 neue Kühlmeubel anzuschaffen.

- Ferner genehmigten die Ausschussmitglieder einen Zuschuss in Höhe von maximal 12.000 € für die Gründung des „Kulturladens Tillophon, Tonträger, Tickets & Kultur-



dienstleistungen“ im Gebäude Buchholzer Straße 32 A durch Herr Jens Roscher, ehemals Manager in der „Alten Brauerei“.

- Darüber hinaus bestätigte der Ausschuss überplanmäßige Ausgaben im Fachbereich Soziales, Bildung und Sport. Sie sind für Kinder aus unserer Stadt erforderlich, die in anderen Gemeinden betreut werden. Die Stadt unterstützt diese Betreuung finanziell.
- Daneben wurde die Annahme von Spenden beschlossen. Sie gingen für die Jugendfeuerwehr sowie die Kindertagesstätte „Kleine Silberlinge“ ein (Foto). Gemäß § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung hat über die Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen der Stadtrat oder ein beschließender Ausschuss zu entscheiden.

Förderung von Kultur- und Jugendarbeit, Umsetzung des Masernschutzgesetzes

Am 10. März trafen sich die Mitglieder des Ausschusses für Soziales und Kultur zu einer erneuten Sitzung im Annaberger Rathaus. Schwerpunkte der Tagesordnung bildeten dabei die Besichtigung der Tourist-Information sowie die finanzielle Förderung kultureller Einrichtungen bzw. kultureller Aktivitäten. Dazu stellt die Stadt zur Förderung des Kulturraumes Erzgebirge-Mittelsachsen den jeweiligen Sitzgemeindeanteil als sogenannte Komplementärförderung zur Verfügung.

- Beschlossen wurde, dem Kunstkeller Annaberg e. V. einen Sitzgemeindeanteil in Höhe von 2.000 € zu bewilligen. Mit dem Geld sollen zwei Ausstellungsprojekte, ein Katalog sowie ein bebildertes Buch zu einem Briefwechsel zwischen Hans Hess

und Günter Hofmann realisiert werden.

- Eine Zuwendung 3.600 € erhalten die Veranstalter des Musikfestes Erzgebirge. In unserer Stadt laden am 6. September ein gesungenes Märchen ins Theater sowie am 13. September „Klangmagie aus Amsterdam“ in die Annenkirche ein.
- Das Soziokulturelle Zentrum Alte Brauerei erhält einen Sitzgemeindeanteil in Höhe von 18.840 €. Die Mitarbeiter der Einrichtung halten zahlreiche Angebote für alle Altersgruppen und ein breit gefächertes Kultur- und Kursangebot für alle Schichten der Bevölkerung bereit.
- Außerdem wird durch die Stadt die Nachwuchsförderung des Bergmusikcorps Frisch Glück e. V. mit einem Sitzgemeindeanteil von 1.500 € unterstützt. Seit Jahren enga-

gieren sich deren Mitarbeiter in vorbildlicher Weise für die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen (Foto).

- Außerdem ging es um die Umsetzung des Masernschutzgesetzes. Für die Mitarbeiter von Kindertagesstätten, Horten und Schulen sind damit zahlreiche Herausforderungen, u.a. in der Prüfung und Vorsorge verbunden.



Technischer Ausschuss am 5. März: Vergabe von Bauleistungen beschlossen

Die Vergabe von Bauleistungen sowie verschiedene Anfragen von Stadträten standen im Mittelpunkt der Sitzung des Technischen Ausschusses am 5. März 2020.

- Einstimmig vergeben wurde ein Auftrag zur Erneuerung des Estrichs im Foyer der Silberlandhalle an die Firma Marx Bau GmbH in Dresden zum geprüften Auftragsbrutto von 53.810,25 €.
- Ebenfalls ohne Gegenstimme beschlossen die Stadträte, die Firma Maler Süd GmbH aus Chemnitz im Foyer der Silberlandhalle (Foto) zum Bruttopreis von 67.693,99 € mit der Erneuerung des Bodenbelags und notwendigen Malerarbeiten zu beauftragen. Beide Vorhaben werden nach der VwV „Investkraft“ zu 75% gefördert.
- Den Auftrag zur Umstellung der Hei-

zungsanlage im Rathaus auf Fernwärme erhält die TGA Annaberg GmbH zum geprüften Auftragsbrutto von 87.426,92 €.

- Mit dem Einbau der dabei notwendigen MSR-Technik wurde die Filiale Chemnitz der Siemens AG zum Bruttopreis von 55.022,04 € beauftragt. Beide Vorhaben werden zu 80% aus EFRE-Mitteln gefördert.



Das Baugeschäft Bernd Wagler erhielt für 55.138,70 € den Zuschlag für die Giebel-sicherung bzw. -sanierung beim Abriss der Gebäude Karlsbader Straße 81 und 83.

- Zur Immobilie des Schießsportvereins Schlettau an der Sehmatalstraße 22 wurde informiert, dass die Stadt für den Umbau die Baugenehmigung erteilt habe.
- Stadtrat Rico Baden regte eine mobile Geschwindigkeitsanzeige im vorderen Teil der Karlsbader Straße an, zumal dort oft Schüler die Straße queren würden. Die technische Umsetzung wird derzeit durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung geprüft.
- Vereinbart wurde außerdem, dass im nächsten Stadtrat zum Ablauf des historischen Trinitatisfestes vom 21. bis 23. Mai 2020 informiert werden soll.

Beschlüsse der Stadtratssitzung am 27. Februar 2020 - wesentlicher Inhalt

Beschluss-Nr. 0106/20/07-StR/07/20

Der Stadtrat ... beruft die nachfolgend aufgeführten Funktionsträger der FF Annaberg-Buchholz, OFW Geyersdorf auf die Dauer ihrer Amtszeit (1 Jahr):

Ortswehrleiter Geyersdorf

Hauptlöschmeister Dominik Loeber

Bleiche 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Stellvertreter Ortswehrleiter Geyersdorf

Oberfeuerwehrmann Thomas Zehnder

Alte Dorfstraße 71, 09456 Annaberg-

Buchholz

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr. 0093/20/07-StR/07/20

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft an Frau Galya Kichukova, wohnhaft Wilhelms-havererstraße 4, 30167 Hannover, das Flurstück 359 der Gemarkung Buchholz, Buchenstraße 25 (480 m²) zu folgenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis beträgt 14.500,00 €.

2. Die Stadt Annaberg-Buchholz behält sich ein Wiederkaufsrecht vor, für den Fall, dass der Erwerber nicht innerhalb zwei Jahren ab Eigentumsübergang die Sanierung des Gebäudes zum Abschluss gebracht hat.

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr. 0090/20/07-StR/07/20

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 i. V. mit § 4 Absatz 3 Satz 2 Nr. 1 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz außerplanmäßige Auszahlungen für Maßnahmen im Rahmen des Digitalpakts für die OS Pestalozzi. Dafür sind Mittelregulierungen sowohl im Haushaltsjahr 2019 als auch im Jahr 2020 erforderlich:

1. im Haushaltsjahr 2019 8.127,00 € für Planungsleistungen (Produkt 215101100/ Sachkonto 099320/ 17INV26) > Deckung

erfolgt aus der Maßnahme PC-Technik der OS Bildungszentrum Adam-Ries (Produkt 215101200/ Sachkonto 099320/14INV070) 34.000,00 € für interaktive Tafeln (Produkt 215101100/ Sachkonto 099320/ 17INV26) > Deckung erfolgt aus der Maßnahme PC-Technik der OS Bildungszentrum Adam-Ries (Produkt 215101200/ Sachkonto 425300II/ 19IINV5) zu 34.000,00 €.

2. im Haushaltsjahr 2020 53.000,00 € für die notwendige Verkabelung und den drahtlosen Netzzugang (Produkt 215101100/ Sachkonto 099320/ 17INV26) > Deckung erfolgt aus den Maßnahmen PC-Technik der OS Bildungszentrum Adam-Ries (Produkt 215101200/ Sachkonto 425300II/ 19IINV5) in Höhe von 33.000,00 € und PC-Technik der GS An der Riesenburg (Produkt 211101400/ Sachkonto 099320/ 17INV16) in Höhe von 20.000,00 €.

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr. 0089/20/07-StR/07/20

Der Stadtrat beschließt den Beitritt der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz in den Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr. 0100/20/07-StR/07/20

Der Stadtrat ... beschließt den Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur Erweiterung und Änderung einer Teilfläche des Bebauungsplanes „Gewerbe-Misch- und Sondergebiet an der B 101“ mit der neuen Bezeichnung „Erweiterung und Änderung Gewerbering“ nach § 2 Abs. 1 BauGB

1. Das Plangebiet umfasst folgende Grundstücke: 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873/1, 1874/1, 1875, 1876, 1877,

1878, 1879, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900/1, 1900/2, 1901, 1902, 1924 sowie Teilflächen 1903, und 1851 und zwei Teilflächen der Straßengrundstücke 1885 und 1850 der Gemarkung Annaberg. Der Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes wird entsprechend dem beiliegenden Lageplan dokumentiert.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauslegung mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt. Der Bebauungsplan wird nach § 8 Abs. 4 aufgestellt (vorzeitiger Bebauungsplan).

3. Der Beschluss ist ortsüblich lt. Bekanntmachungssatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz bekannt zu machen.

4. Mit dem Nachtragshaushalt für 2020 soll die Finanzierung der Planungsleistungen reguliert werden. Damit besteht dieser Beschluss unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Nachtragshaushaltes 2020. Die Planungsaufträge werden erst nach der Rechtswirksamkeit des Nachtragshaushaltes 2020 ausgelöst. ...

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

(gesamter Wortlaut des Beschlusses: siehe Bekanntmachung auf Seite 9)

Beschluss-Nr. 0107/20/07-StR/07/20

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 i.V.m. § 4 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz überplanmäßige Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage 2019 in Höhe von 125.585 €. Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer im Jahr 2019.

Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Internet: www.annaberg-buchholz.de

Ausschreibung Annaberger Weihnachtsmarkt 2020 - Bewerbung bis 30. April 2020

Wussten Sie schon, dass der **Annaberger Weihnachtsmarkt einer der attraktivsten in Deutschland** ist, dass er sich durch seine inhaltliche Gestaltung deutlich von anderen Weihnachtsmärkten des Erzgebirges abhebt, dass jährlich Zehntausende Besucher aus ganz Deutschland dieses **einmalige Flair** erleben möchten? Wenn auch Sie über **besondere Angebote** verfügen und meinen, einen Beitrag zur Vervollständigung des Marktgeschehens leisten zu können, dann zögern Sie nicht, sich um die **Teilnahme zu bewerben**.

Zur Realisierung der Gestaltungskonzeption werden Geschäfte gesucht, die mit ihren Sortimenten zur **Erhaltung und Pflege des traditionellen Brauchtums** beitragen, die **kulinarische Spezialitäten** anbieten, die auf alten **erzgebirgischen Rezepten** basieren bzw. **regionaltypische Besonderheiten** darstellen oder **weihnachtliche Artikel wie Glas-, Holz-, Spiel- und Wachswaren, Weihnachtsbaumschmuck, Plauener Spitzen, Stickereiwaren, Töpferwaren, kunstgewerbliche Erzeugnisse u.ä. anbieten. Geschäfte mit Schauführungen werden bevorzugt berücksichtigt.**

Es werden **nur Verkaufsstände aus Holz** zugelassen, die weihnachtlich geschmückt sein müssen. Der Innenbereich der Verkaufseinrichtung ist mit Stoff oder ähnlichen Dekorationsmitteln zu verkleiden und entsprechend dem Hauptsortiment und der Geschäftsbezeichnung auszugestalten. Bei Bedarf können Holzverkaufsstände in begrenzter Anzahl angemietet werden.

Zulassungsgesuche sind auf Formblättern der Stadt Annaberg-Buchholz zu stellen und bis spätestens 30.4.2020 bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz **einzureichen**. Formblätter können gegen Einsendung eines frankierten Rückumschlages bei der o. g. Adresse angefordert werden. Maßgebend für den Bewerbungszeitpunkt ist der Posteingangsvermerk der Stadt. Anträge auf Platzüberlassung, die verspätet oder unvollständig eingehen sowie Bewerbungen, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden nicht berücksichtigt. Rückfragen sind unter Tel. (03733) 425-282 möglich.

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Erweiterung und Änderung Gewerbering

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Erweiterung und Änderung Gewerbering“

Mit Beschluss Nr. 0100/20/07-StR/07/20 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz in seiner öffentlichen Sitzung vom 27.02.2020 den Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur Erweiterung und Änderung einer Teilfläche des Bebauungsplanes „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet an der B 101“ mit der neuen Bezeichnung „Erweiterung und Änderung Gewerbering“ gefasst.

Die außerhalb des dargestellten und beschriebenen Geltungsbereichs befindlichen Flächen des bestehenden rechtskräftigen Bebauungsplans „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet an der B 101“ in der Fassung vom 19.07.2006 bleiben von der Erweiterung und Änderung des Bebauungsplans unberührt.

Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit bekanntgemacht.

1. Für den im Lageplan dargestellten Bereich wird nach § 8 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan (vorzeitiger Bebauungsplan ohne Flächennutzungsplan) aufgestellt.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873/1, 1874/1, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900/1, 1900/2, 1901, 1902, 1924 sowie Teilflächen 1903, und 1851 und zwei Teilflächen der Straßengrundstücke 1885 und 1850 der Gemarkung Annaberg.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauslegung mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.

Anlass der Planung:

Auf Grund fehlender Erweiterungsflächen für bestehende Industrie- und Gewerbebetriebe am Standort sowie der Entwicklung von weiteren gewerblichen Ansiedlungsflächen in Annaberg-Buchholz ist der Gewerbering zu überplanen.

Ziele und Zweck der Planung:

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die landwirtschaftlich genutzten Flächen mit Stallgebäude einer gewerblichen Nutzung zugeführt werden und der Industriestandort an der Dresdner Straße (B101) zur Weiterentwicklung gelangen.

Damit wird der industriell ausgewiesene Bereich im Flächenutzungsplan-Vorentwurf 12/2018 der Stadt planerisch untersetzt und eine Weiterentwicklung und Neuansiedlung von Industrie und Gewerbebetrieben ermöglicht.

Die Planaufstellung wird im vollständigen

zweistufigen Verfahren und unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht nach § 2a BauGB durchgeführt.

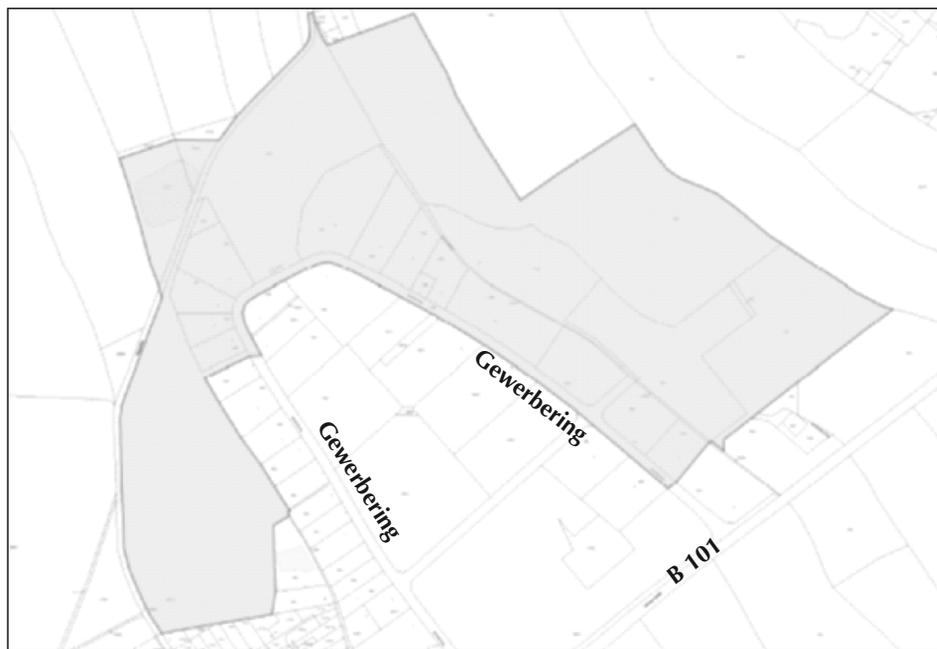
Bekanntmachung:

Der Beschluss ist ortsüblich lt. Bekanntmachungssatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz bekannt zu machen.

Annaberg-Buchholz, den 03.03.2020

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Grafik: Lageplan/Geltungsbereich



Pflegeberatung am 28. April im Annaberger Rathaus

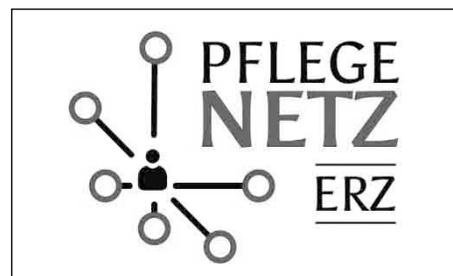
Das Pflegenetz ERZ, getragen durch das Landratsamt Erzgebirgskreis führt am 28.4. im Annaberger Rathaus von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine allgemeine Pflegeberatung nach § 7 SGB XI durch. Diese Beratung ist kostenfrei, neutral, vertraulich, wettbewerbsfrei und allgemein. Inhalte einer Beratung können unter anderem sein:

- Beantworten der Fragen von Pflegebedürftigen, Angehörigen, Lebenspartnern etc.
- Leistungen der Pflegeversicherung (ambulant, teilstationär, stationär), z.B. Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Kurzzeitpflege
- Leistungen der Sozialhilfe (Hilfe zur Pflege) z. B. einzusetzendes Einkommen und anrechenbares Vermögen
- Aufklärung über Anträge zur Feststellung auf Pflegebedürftigkeit
- niederschwellige Betreuungsangebote (Nachbarschaftshelfer, Alltagsbegleiter)
- wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Im Anschluss an das offene Beratungsangebot stehen die Beraterinnen bei Bedarf für vorab vereinbarte Termine zur Verfügung. Zur Vereinbarung eines persönlichen Termins wenden Sie sich bitte an die Pflegekoordinatorin, Frau Maria Richter: 03771 277-3127, E-Mail: maria.richter@kreis-erz.de

Wichtiger Hinweis:

Die Veranstaltung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Gesundheitsamt des Erzgebirgskreises.

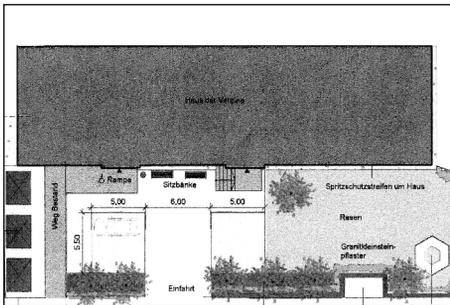




CUNERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 11. März trafen sich die Mitglieder des Ortschaftsrates Cunersdorf zu ihrer turnusmäßigen Sitzung. Auf der Tagesordnung standen vor allem allgemeine sowie aktuelle örtliche Themen.

- Ortsvorsteher Volker Krämer informierte, dass er mit den beauftragten Planungsbüros das Haus der Vereine besichtigt habe. Vor allem ging es dabei um die Vorbereitung der notwendigen Ausschreibungen für geplante Leistungen. Die Toilettenanlage im Erdgeschoss werde komplett entkernt und neu errichtet. Eine Behindertentoilette werde es nicht geben, zumal dafür die erforderliche Rame fehle. Der Ortschaftsratsrat schlug jedoch vor, den Einbau einer solchen Toilette durch den Fachbereich Bau der Stadt prüfen zu lassen. Während des Baus werden außerdem sämtliche Fenster des Gebäudes erneuert. Die Farbe der Fenster wird dabei mit dem Ortschaftsratsrat abgestimmt. Die Treppenhausbeleuchtung wird von Bewegungsmeldern auf Minutenlicht umgestellt. Die genannten Baumaßnahmen sollen bis zum Ende des Jahres 2020 realisiert werden. Weitere Vorhaben besprechen Mitarbeiter des Fachbereichs Bau jeweils mit dem Ortschaftsratsrat. Ein Problem seien Dinge, die nicht mehr gebraucht werden. Diese sollen zum Frühjahrsputz am 3. April beräumt werden. Bis



zum 30. März sollen Vereine und Nutzer überprüfen, welche Gegenstände noch benötigt werden. Weiterhin erläuterte der Ortsvorsteher anhand der Planungsunterlagen die künftig vorgesehene Gestaltung des Außengeländes am Haus der Vereine (Grafik). Zunächst solle jedoch der Bau des neuen Buswartehäuschens abgeschlossen werden. Danach könnten konkrete Kosten ermittelt, ein Zeitplan festgelegt sowie weitere Ideen eingebracht werden.

- Ortschaftsrätin Marie-Louis Raab teilte erfreut mit, dass der Kinderfasching in Cunersdorf ein voller Erfolg gewesen sei und im Jahr 2021 wiederholt werden soll.
- Abgesagt wurde aufgrund der Corona-Krise der Seniorennachmittag am 18. März.
- Außerdem wurde informiert, dass das Eminett-Grundstück in Kürze zwangsversteigert werden soll.

Kontakt: Ortsvorsteher Volker Krämer
Tel. 0173 9074151



FROHNAUER MITTEILUNGEN

Im Mittelpunkt der Sitzung des Ortschaftsrates Frohnau am 20. Februar stand ein Bericht zum Frohnauer Friedhof. Jörg Markert von Vorstand der Ev.-luth. Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz ging in einem bebilderten Vortrag auf die Entstehungsgeschichte sowie auf die Nutzung und Pflege des Friedhofes ein. Im Stadtanzeiger 02/2020 teilten wir dazu bereits einige Details mit. Ein Dank wurde im Rahmen der Sitzung an Gerd Breitfeld ausgesprochen, der sich seit Jahren um die Pflege des Friedhofes kümmert. Zwar werde er inzwischen von Wolfgang Niepel unterstützt, dennoch werde ergänzend dazu eine Person gesucht, die z. B. regelmäßig mit einem Rasentrimmer schwer erreichbare Bereiche des Friedhofes in einen ordentlichen Zustand versetzt. Für diese Arbeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Interessenten können sich



bei Ortsvorsteher Kai Walther melden.

Um dem Friedhof nach dem Winter wieder in einen guten Zustand zu versetzen, finden am 19. Mai ab 15.30 Uhr sowie am 20. Juni ab 9.00 Uhr wieder Friedhofseinsätze statt. Dabei sollen Laub und Schmutz beseitigt, Wege hergerichtet, Rasen gemäht sowie andere notwendige Arbeiten erledigt werden. Helfer sind dafür herzlich willkommen.

- Sehr dankbar ist Ortsvorsteher Kai Walther, dass Frau Heike Padniewski bereit ist, im neuen Seniorenbeirat die Interessen der Frohnauer Senioren zu vertreten.
- Ein echtes Problem stellt derzeit der wachsende Vandalismus im Ort dar. Konkret wurden Bänke an der Schutzhütte in Richtung der Bergschmiede Markus Röhling, am Weg zum Markus-Röhling-Stolln sowie auf der Dörfler Höhe beschädigt oder gänzlich zerstört (Foto). Auch wurden alte Regalteile an der oben genannten Schutzhütte illegal entsorgt. Bürger werden gebeten, ggf. sachdienliche Hinweise an den Ortsvorsteher, den Fachbereich Recht und Ordnung der Stadt, Tel. 425-231 oder an die Polizei, Tel. 88-0 zu geben. Außerdem werden Vollzugsbedienstete der Stadt verstärkt Streife fahren.
- Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Corona-Krise bleiben in Frohnau der Kindergarten, die Turnhalle und der Frohnauer Hammer bis auf Widerruf geschlossen.

Kontakt: Ortsvorsteher Kai Walther
Tel. 0162 9009389



GEYERSDORFER NACHRICHTEN

Im letzten Monat fand keine Sitzung des Ortschaftsrates Geysersdorf statt. Wir nutzen deshalb diese Spalte, um über Aktuelles in Geysersdorf zu informieren. Wie bereits auf Seite 1 berichtet, gibt es aufgrund der Corona-Krise Änderungen in der Nutzung des Naturkindergartens Geysersdorf - wie auch in den übrigen Kitas, Horten und Schulen.

- Training und Veranstaltungen in der Turnhalle Geysersdorf sind wie in den übrigen Turnhallen der Stadt - bis 19. April abgesagt. Aktuelle Infos zu Corona finden sich auf: www.annaberg-buchholz.de/corona

- Ortschronist Helmut hat erneut eine spannende Publikation erstellt. Bereits mit seinem Roman „Der Tod am Tor“ befasste er sich intensiv mit der Geschichte der Trinitatiskirche, dem ersten Annaberger Hospital und dem ehemaligen Gottesacker am Wolkensteiner Tor. An dieser Stelle wurde am 27. und 28. Oktober 1519 mit der Weihe des Friedhofes mit „Heiliger Erde“ vom Campo Santo in Rom eine Wallfahrt nach Annaberg begründet. Das war die Wurzel der Annaberger KÄT. In diesem Jahr besteht diese Tradition 500 Jahre. Das war der Anlass für Helmut Brückner, sich intensiv mit der Historie des Festes zu befassen. Durch intensives Quellenstudium förderte er dabei spannende Fakten zu Tage.



Er zeigt den Werdegang der Annaberger KÄT von ihren Anfängen bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts auf. Besonders wertvoll ist dabei auch die Sammlung aller aufzufindenden Quellen. Der Titel seines Buches lautet: „Wallfahrt zum Volksfest – Die lange Geschichte der Annaberger KÄT“. Es ist voraussichtlich ab 23. April im Buchhandel erhältlich. Falls es die Situation bei Corona zulässt, lädt Helmut Brückner am 17. April ab 19.30 Uhr zu einer Buchlesung in das Geysersdorfer Rathaus ein. Eine tolle Jugendveranstaltung fand vom 10. bis zum 14. März mit „Jesus-House“ in der Geysersdorfer Turnhalle statt. Auch wenn der letzte Abend wegen Corona nur per Livestream übertragen werden konnte, so gab es, u.a. unter dem Themenkomplex „A new way to be ...“ nachdenkswerte Impulse für junge Menschen (Foto).

Kontakt: Ortsvorsteher Thomas Siegel
Tel. 0160 96803858